

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	9
I. Das Geheimnis der Eggen	13
Die geheimnisvollen Eggen und ihre Deutung	14
Die Eggen im Teutoburger Wald, Wiehengebirge, Lipperland und in angrenzenden Gebieten	30
1. Teutoburger Wald (Osning) von Nordwesten nach Südosten	30
2. Wiehengebirge von Westen nach Osten	31
3. Lipperland und Randgebiete	31
Auf Eggen-Spurensuche	33
Die Venner Egge und der „Teufelsfelsen“	33
Die Egge und Limburg bei Börninghausen	55
Die Egge bei Ober-Bauernschaft am Wiehengebirge	57
Die Saalegge bei Vlotho a. d. Weser	63
Der Saalberg bei Bremke im nordlippischen Bergland.....	67
Das Steinkreuz in Horn	73
Ausklang	80
II. Die Johannissteine bei Lage	87
Eine frühgeschichtliche Kultstätte?	91
1. Allgemeines	91
2. Beschreibung der Einmeißelungen	91
Stein 1 (der sogenannte „Opferstein“)	93
Stein 2	94
Stein 3	95

Vorgeschichtliche Zeichengruppe an der Westseite (Südflanke) von Stein 2	96
3. Vorsichtige Deutung der an den Steinen vorgefundenen Symbolzeichen	99
Zusammenfassung	102
Eine vorgeschichtliche Kalenderanlage	104
Historische Fakten	106
Untersuchungsergebnisse	109
Das „System der Sonnenbeobachtung“ an den Johannissesteinen	116
Geografische Koordinaten der Johannissesteine:	118
Die Kalenderanlage unter siedlungsgeografischem Aspekt	121
Zusammenfassung	123
Schlußbetrachtungen	124
Das System der Sonnenbeobachtung an den Johannissesteinen	125
Anthropogene Einwirkungen	125
III. Der „Panoramastein“.....	139
Vorwort	141
Fundbeschreibung	144
Naturplastik oder Artefakt?	146
Neue Funde, Beobachtungen und Erkenntnisse	151
Standortsuche	153
Der geheimnisvolle „Hager Berg“	155
„Teite“ und die „Götter- (Vater-) Berge“	158
Grenzscheide „Hager Berg“	160
Die westorientierte „Pfeilspitze“	162

Drei pyramidenförmige Steinspitzen und ihr Geheimnis	167
Vergleichende Landschaftsbeschreibung	172
Der „Panoramastein“ auf dem Prüfstand	182
Quellen- und Literaturverzeichnis	200